



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klausur-Finder: Hauptmann, Gerhart - Die Ratten*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





**Thema:** Hauptmann, Gerhart: Klausur-Finder – Die Ratten

**Bestellnummer:** 43421

**Kurzvorstellung:**

- Jedes literarische Werk enthält Teile, die in besonderer Weise für eine intensivere Bearbeitung geeignet sind.
- Dieses Material stellt die einzelnen Abschnitte aus Gerhart Hauptmanns Tragikomödie „Die Ratten“ unter diesem Gesichtspunkt vor und ist deshalb auch in besonderer Weise geeignet, die **„richtige“ Klausur** für einen bestimmten „Ort“ der Behandlung im Unterricht zu finden.
- Da die Analyse von Hauptmanns Drama „Die Ratten“ einen **zentralen Gegenstandsbereich des Abiturs** im Fach Deutsch darstellt, ist die Erstellung einer Klausur auch von so enormer Wichtigkeit. „Die Ratten“ werden z.B. im Zusammenhang **mit dem Thema „Gesellschaftliche Umbrüche im Medium von Sprache und Literatur“** durchgenommen: Das Drama ist also abiturrelevant, was die passende Bearbeitung so immens wichtig macht! **Folgen Sie deshalb diesem Klausur-Finder und bereiten Sie sich oder Ihre Schüler so auf die wichtigsten Stellen des Dramas vor!**

**Inhaltsübersicht:**

- Tabellarische Darstellung der Textabschnitte
- mit erläuternden Anmerkungen der Eignung für eine Klausur

## Hauptmann, Gerhart: „Die Ratten“ – Interpretation wichtiger Abschnitte

Abschnitt	Inhalt	Interpretationsmöglichkeiten
<p><b>AKT I</b> <i>Der Dachboden der Mietskaserne</i> <i>Eintreffen der wichtigsten Personen</i></p> <p><i>Henriette John und Pauline Piperkarcka</i></p>	<p>- genaue Beschreibung des Dachbodens → ungewisses Licht, Kostüme, Requisiten, Theaterwaffen... alles etwas heruntergekommen</p> <p>- unmittelbarer Anfang → Gespräch zwischen Henriette John und dem schwangeren Dienstmädchen Pauline Piperkarcka → Paulines Verzweiflung, Selbstmorddrohungen, Rachegefühle gegenüber dem „Bräutigam“</p> <p>- Der Vorschlag von Jette John, das Kind als eigenes aufzunehmen → Pauline soll dafür Geld bekommen</p>	<p>- alle wichtigen Personen treffen auf einem Dachboden zusammen, müssen einander aber aus dem Weg gehen → <b>gegenseitiges Versteckspiel, der dunkle Dachboden als Ort der verbotenen Machenschaften</b></p> <p>- sehr detaillierte Beschreibung des Handlungsortes: <b>Erzeugung einer Stimmung des Verfalls</b></p> <p>- <b>Perfektion des Planes von Frau John</b>: ein möglicher Hinweis darauf, dass sie schon lange über die Möglichkeiten nachgedacht hat und nur die passende Person gesucht hat</p>
<p><i>Auftauchen von Bruno, Jettes Bruder</i></p>	<p>- seine Ankunft stört das Gespräch zwischen den Frauen → er kommt um Mäusefallen aufzustellen / von seiner Schwester gerufen</p> <p>- detaillierte Beschreibung des Aussehens und der Statur von Bruno → Pauline ängstigt sich vor seinem brutalen Aussehen → Frau John bestätigt seine Gefährlichkeit</p> <p>- Bruno soll im Nebenzimmer warten → gehorsam seiner Schwester gegenüber → Fortsetzung der Unterhaltung der Frauen</p> <p>- gestört durch die ankommende Walburga Hassenreuther verschwinden Pauline und Bruno nacheinander auf dem Dachboden, Jette bleibt unten</p>	<p>- <b>Motiv der Schädlinge und der Gespenster</b>: tauchen hier zum ersten Mal auf</p> <p>- <b>Andeutung Brunos Hörigkeit seiner Schwester gegenüber</b>: „Inade Jott, wo ick Brunon hetze und der ma hinter en is!“ → weitere Hinweise auf das Verhältnis zwischen den Geschwistern → obwohl Bruno als gefährlich und halbkriminell dargestellt wird, gehorcht er seiner Schwester</p> <p>- <b>Kontrast</b> → die so auf Ordnung und Recht bedachte Jette John droht ihrem Bruder mit dem Tod</p> <p>- Andeutung des Ausmaßes ihrer Entschlossenheit</p>

<p><i>Walburga Hassenreuter und Frau John</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Walburga, Hassenreuthers Tochter, trifft auf Frau John → Frau Johns Aussehen empfindet sie als „gespenstisch“</li> <li>- der wahre Grund für Walburgas Anwesenheit → ein heimliches Treffen mit dem Theologiestudenten Spitta, ihrem Hauslehrer → Walburga bittet Frau John um Verschwiegenheit ihrem Vater gegenüber → Frau John spricht einige Warnungen bezüglich Walburgas möglicher Zukunft aus</li> <li>- eine weitere ankommende Person stört die Beiden → Walburga und Frau John verschwinden ebenfalls auf dem Dachboden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Motiv der Gespenster</b> → ernst und ironisch verwendet</li> <li>- mit Walburga betritt eine weitere Person mit ihren Geheimnissen den Dachboden</li> <li>- Frau Johns Klarheit bei der Zugehörigkeit zur Gesellschaftsschicht: „I, Sonne ist bloß for feine Leite! ... : ick lebe von Müllstoob und Mottenpulver.“</li> <li>- Warnungen vor der düsteren Zukunft → <b>Motiv der gefallenen Frau</b></li> </ul>
<p><i>Auftauchen des Direktors Hassenreuter</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Direktor erscheint in der Begleitung eines Hofschauspielers, der ein Kostüm ausleihen will → festlich gekleidet, da er, wie er besonders betont, von einem Empfang beim Prinzen kommt</li> <li>- Hassenreuter wird beschrieben als lebhafter, eitler Mann, der seine höhere Bildung gerne nach außen trägt und seine ‚bessere‘ Stellung in der Vergangenheit hervorhebt</li> <li>- Streit mit dem Schauspieler → der schließlich ohne Kostüm den Maskenverleih verlässt</li> <li>- ein Rendezvous mit der österreichischen Schauspielerin Alice Rütterbusch → zusätzlicher Grund für seine Ungehaltenheit → Gespräch über die Vergangenheit in Straßburg, die mageren Zeiten danach und über die Hoffnung auf etwas ‚Besseres‘</li> <li>- Störung durch die Klingel → Alice muss sich in der Bibliothek verstecken</li> <li>- Ankunft des jungen Spitta</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Funktion des Gespräches zwischen Hassenreuter und dem Schauspieler</b> → Charakterisierung der Figur Hassenreuthers, Hinweis auf die Diskrepanz zwischen seiner Selbsteinschätzung und der tatsächlichen Situation</li> <li>- <b>Alice Rütterbusch</b> → Informationen zu Hassenreuthers Vorgeschichte in Straßburg → sie ist ein Beweis Hassenreuthers heuchlerischer Moral</li> <li>- weitere Funktion des Gesprächs mit Alice → <b>Beschreibung der Bewohner der Mietskaserne</b></li> </ul>

<p><b>AKT 2</b> <i>einige Zeit später</i> <i>Wohnung der</i> <i>Familie John</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreibung der Wohnung als sauber und gepflegt → idyllisches Bild: Frau John sitzt zufrieden vor dem Kinderwagen</li> <li>- Maurerpolier John berichtet über die Schwierigkeiten auf dem Standesamt bei der Anmeldung des Kindes</li> <li>- die verzweifelt um Hilfe bittende Selma, die mit der Krankheit ihres Brüderchens überfordert ist, wird von Frau John aus der Wohnung verwiesen → John versteht das Verhalten seiner Frau nicht → Frau John argumentiert mit der Angst vor Ansteckung</li> <li>- Maurerpolier John missbilligt, dass seine Frau das Kind nach dem gestorbenen, ersten Sohn Adalbert nennen will</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstreichung des Charakters von Paul John durch Auflistung der Gegenstände → <b>Symbole der Ordnung und der Rechtschaffenheit</b></li> <li>- Situation beim Standesamt → <b>Unsicherheit dem Beamten gegenüber</b> /als Vertreter des Bildungsbürgertums/</li> <li>- die patzige Antwort auf die Frage nach dem Geburtsort: „uff'n Oberboden bei den Ratten und Mäuse“ → lässt den Zuschauer erschrecken wie nah er an der Wahrheit ist</li> <li>- <b>Protest gegen die Namensgebung</b> → John hat mit dem Tod seines Sohnes abgeschlossen, Jette noch gar nicht → in ihren Fantasien ist Adalbertchen ‚wieder geboren‘ worden</li> </ul>
<p><i>Besuch der</i> <i>Familie</i> <i>Hassenreuter</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Freude über das Neugeborene</li> <li>- phrasenhaftes Gerede des Direktors → ‚deutsch-nationalistisch‘, sein Vorschlag, das Kind Otto zu nennen</li> <li>- Vorschlag der Frau John, dem Jungen den Namen Bruno zu geben → ein wunder Punkt ihres Mannes</li> <li>- Versuch von Frau John, die Vorgeschichte von Bruno zu erklären → sie nimmt ihn in Schutz und hebt hervor, dass er ihr in schweren Zeiten zur Seite stand</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschenk der Familie Hassenreuter, ein Milchkochapparat → ein Hinweis auf die Todesursache des ersten Kindes; Brechdurchfall</li> <li>- <b>Hassenreuthers Phrasen</b> → machen seine bismarckische Besinnung deutlich als weitere wichtige Figur der Historie und Erzählung</li> <li>- Johns unklare Antwort auf die Frage, ob er auch Bismarckverehrer ist → <b>wiederkehrendes Motiv der Unsicherheit</b></li> <li>- Frau Johns Wunsch das Kind Bruno zu nennen → Bruno war eigentlich ihr erstes Kind' → Vorgeschichte ihres Verhältnisses (mit John?)</li> <li>- Erklärung der Gründe für Johns Hass Bruno gegenüber → gescheiterte Bemühungen Bruno zu helfen</li> </ul>

<p><i>Paulines Rückkehr</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pauline verlangt nach ihrem Kind → Jette John stellt sich unwissend</li> <li>- da das Dienstmädchen hartnäckig bleibt, eskaliert die Situation → Ohrfeige von Frau John</li> <li>- erbitterter Kampf um das Kind → Entschlossenheit Frau Johns, das Kind auf gar keinen Fall wieder herzugeben</li> <li>- wahre Gründe für Paulines Interesse an dem Kind → sie braucht es um ihren ‚Bräutigam‘ zur der Hochzeit mit ihr zu zwingen</li> <li>- Paulines konkrete Schritte → das Kind hat sie schon beim Standesamt angemeldet und John als Pflegemutter genannt → angekündigter Besuch der Vormundschaft</li> <li>- Zusammenbrechen von Frau Johns Vorhaben</li> <li>- Reaktion von Frau John → seltsame Geistesabwesenheit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>verschiedene Facetten von Jette John</b> → das ganze Spektrum von konstruktivem Zureden und Argumentieren bis zur körperlichen Gewalt</li> <li>- <b>Zeichen der übermütterlichen Bindung an das Kind</b> → droht damit, dass die Auseinandersetzung um das Kind mit dessen Tod enden wird → damit trifft sie Pauline nur indirekt; sie braucht das Kind zwar lebendig, aber nur als Mittel zur Erpressung</li> <li>- <b>Ausdruck des seelischen Zustand Frau John</b> nach Paulines Besuch → fast nonverbal → das Versagen der Kommunikation</li> </ul>
---------------------------------	---	---



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klausur-Finder: Hauptmann, Gerhart - Die Ratten*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

